

V o r w o r t.

Der Verfasser hat es sich bei Bearbeitung dieses Werkchens ausschließlich zur Aufgabe gemacht, Alles, was zur Bleichkunst baumwollener und linnener Stoffe in genauere Beziehung steht, und zum Theil in den ausführlicheren Abhandlungen einzelner Zeitblätter und Schriften enthalten ist, mit den Resultaten seiner eignen Praxis zusammenzustellen, zu einem in sich abgeschlossenen Ganzen zu verbinden, und es in Gestalt eines praktischen Leitfadens denjenigen, welche theils ein allgemein technisches, theils ein spezielles Interesse an die Bleichkunst knüpft, an die Hand zu geben.

Der Standpunkt, den derselbe hierbei eingenommen hat, ist ihm von dem Bedürfniß, wie er es selbst während seiner praktischen Laufbahn gefühlt, angewiesen worden, und durch das Streben, das technische und praktische Moment mit dem theoretischen zu vereinigen, hinreichend hervorgehoben.

Hierbei war es aber nothwendig, einen Schritt weiter zu thun. Mit Zurücklassung der engen Grenzen, welche die Bleichkunst in ihrer einseitigsten Beziehung dem nur praktisch Gebildeten anweist, mußten allgemeine Notizen, welche über das Material für Garne und Gewebe, über